

Johann Wilhelm Ludwig Gleim (1719-1803)

Der Mensch ist eine Blume.

Die Blume blühet und verblüht,
Zu ihres Schöpfers Ruhme;
Wer heut' noch ihre Schönheit sieht,
Ist morgen schon, wie sie, verblüht:

5 Der Mensch ist eine Blume.

Und wie die Blume wieder blüht,
Wenn Gottes Auge nieder
Auf sie von seinem Himmel sieht,

10 Und unter ihr die Erde glüht:

So blüht der Mensch auch wieder!

(54 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gleim/gedichte/chap116.html>